



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Katholischer Katechismus für das Bistum Paderborn

Paderborn, [ca. 1900]

§. 2. Von den drei göttlichen Personen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-99044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-99044)

2) unerschütterlich auf seine Verheißungen zu vertrauen und ernstlich seine Drohungen zu fürchten.

53. Wie hat sich Gott den Menschen zu erkennen gegeben?

Gott hat sich den Menschen auf verschiedene Weise zu erkennen gegeben, nämlich

- 1) durch die sichtbare Welt;
- 2) durch die Stimme des Gewissens;
- 3) vorzüglich durch die übernatürliche Offenbarung.

1) „Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, und das Firmament verkündet die Werke seiner Hände.“ (Ps. 18, 2.)

2) „Die Heiden zeigen, daß das Werk des Gesetzes in ihre Herzen geschrieben sei, indem ihr Gewissen ihnen davon Zeugnis gibt.“ (Röm. 2, 15.)

3) „Niemand hat Gott gesehen; der eingeborne Sohn, der in Schoße des Vaters ist, er hat es uns erzählt.“ (Joh. 1, 18.)

Anwendung. „Alle Tage deines Lebens habe Gott in deinem Herzen und hüte dich, je in eine Sünde einzuwilligen.“ (Joh. 4, 6.)

§. 2. Von den drei göttlichen Personen.

54. Warum sagen wir: „Ich glaube an Gott, den allmächtigen Vater“?

Wir sagen: „Ich glaube an Gott, den allmächtigen Vater“,

- 1) weil Gott unser unsichtbarer Vater im Himmel ist;
- 2) weil in Gott mehrere Personen sind, von denen die erste Vater heißt.

55. Wie viele Personen sind (denn) in Gott?

Es sind drei Personen in Gott: der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

„Lehret alle Völker und taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ (Matth. 28, 19.)
Taufe Jesu im Jordan.

56. Ist jede dieser Personen wahrer Gott?

Jede dieser Personen ist wahrer Gott, der Vater ist wahrer Gott, der Sohn ist wahrer Gott, und der Heilige Geist ist wahrer Gott.

* **57.** Ist keine dieser Personen älter oder vollkommener als die andere?

Keine dieser Personen ist älter oder vollkommener als die andere; alle drei Personen sind von Ewigkeit her, alle drei sind gleich vollkommen.

58. Ist doch nur ein Gott?

Die drei Personen sind nur ein Gott.

„Drei sind, die Zeugnis geben im Himmel: der Vater, das Wort und der Heilige Geist, und diese drei sind eins.“ (1. Joh. 5, 7.)

59. Warum sind die drei Personen nur ein Gott?

Die drei Personen sind nur ein Gott, weil sie eine und dieselbe Natur oder Wesenheit haben.

* **60.** Ist denn gar kein Unterschied zwischen dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste?

Zwischen dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste ist ein Unterschied in der Person, aber in der Wesenheit sind sie eins.

* **61.** Welche Werke werden den einzelnen göttlichen Personen besonders zugeschrieben?

Dem Vater wird besonders zugeschrieben die Erschaffung, dem Sohne die Erlösung, dem Heiligen Geiste die Heiligung, obgleich diese Werke allen drei Personen gemeinsam sind.

62. Wie nennen wir das Geheimnis von dem einen Gott in drei Personen?

Das Geheimnis von dem einen Gott in drei Personen nennen wir das Geheimnis der heiligsten Dreieinigkeit oder Dreifaltigkeit.

* **63.** Können wir dieses Geheimnis begreifen?

Unser schwacher Verstand erkennt selbst die erschaffenen Dinge nur unvollkommen; er kann also unmöglich ein Geheimnis begreifen, das über alle erschaffenen Dinge unendlich erhaben ist.

Nutzenwendung. Vergiß niemals, welchen Dank du der allerheiligsten Dreifaltigkeit für die unschätzbaren Wohltaten der Erschaffung, der Erlösung und der Heiligung schuldig bist, und was du ihr in der heiligen Taufe feierlich versprochen hast. (Dreifaltigkeitsfest.)